

STELLUNGNAHME

von Assoc. Prof. Dr. Kliment Ivanov Ivanov,

Fakultät für Architektur, Neue Bulgarische Universität (NBU),

Berufsrichtung 5.7 Architektur, Bauwesen u Geodäsie,

zu den Materialien für die Teilnahme an einem Wettbewerb

für die Besetzung der wissenschaftlichen Stelle „Assoziierter Professor“ (Dozent) im Berufsfeld 5.7. Architektur, Bauwesen und Geodäsie in Fachrichtung 5.7 Architektur, Bauwesen u Geodäsie,

Bekanntmachung im Staatsanzeiger, Ausgabe Nr. 65./12.08.2022

mit kandidat Assistant Professor Dr. Arch. Plamen Mihailov Rilsky,

Vollzeitangestellter an der Departament für Architektur an der Neuen Bulgarischen Universität:

Die Stellungnahme wurde gemäß Anordnung Nr. 3-PK-21 vom 05.10.2022 des Rektors der NBU erstellt. Es erfüllt die Anforderungen des bestehenden Gesetzes über die Entwicklung des wissenschaftlichen Personals, der Ausführungsbestimmungen zum Gesetz und der Verordnung über die Entwicklung des wissenschaftlichen Personals der NBU.

I. Bewertung der Einhaltung der Mindestanforderungen und der Anforderungen der Neuen Bulgarischen Universität

Die Materialien für die Teilnahme am Wettbewerb, die von Assistent Prof. Dr. Arch. Plamen Rilsky, zur Verfügung gestellt sind: Monografie, wissenschaftliche Artikel, realisierte Architekturprojekte und Gutachten von realisierten Architekturprojekte im Bereich Architektur oder Innenarchitektur, sowie Daten gemäß den Anforderungen an die Indikatorengruppen für die entsprechende akademische Position.

Die Materialien erfüllen und übertreffen die Mindestanforderungen und Anforderungen der Neuen Bulgarischen Universität.

II. Wissenschaftliche und Berufliche (kreative) Aktivitäten und Ergebnisse

1. Bewertung der monografischen Arbeit, einschließlich Bewertung der wissenschaftlichen und architekturbezogene Beiträge des Autors.

Die Monographie „Architektur für Menschen im dritten Lebensalter“ mit dem Alleinautor Plamen Rilsky ist eine gründliche wissenschaftliche Studie zu einem wichtigen Problem, betreffend auch die Architektur. Dies ist die ständig wachsende Bevölkerungsgruppe in den entwickelten Ländern im Alter von 65+.

Wie der Autor sagt: „Das Altern ist bei den meisten von ihnen mit physiologischen Veränderungen verbunden, die zu Schwierigkeiten bei der Umgang mit ihrer Umwelt führen können. Das diskriminiert sie oft im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben...“ Das Buch ist als zweiter Teil einer Tetralogie zum Thema gedacht, deren erster Teil die Doktorarbeit des Autors ist, und der dritte und vierte Teil entwickelt und im naheliegende Zukunft veröffentlicht werden sollen.

Die vorliegende Monographie konzentriert sich auf die Problematik des Entwurfsprozesses für diese Art von Gebäuden und Komplexen und hat einen hohen Praxisbezug. Es gliedert sich in vier Teile – im ersten werden Grundbegriffe wie Planungsauftrag, Umgebung und visuelle Identität vorgestellt, im zweiten werden die Arten von Kompositionsschemata untersucht und im dritten die Arten konstruktiver Systeme und Schemata vorgestellt.

Der vierte Teil widmet sich der funktionalen Zonierung und hat meiner Meinung nach den größten wissenschaftlichen und praktischen Beitrag. Während es in den vorderen Teilen eher eine relativ vertraute Theorie zu den Prinzipien der architektonischen Gestaltung systematisiert ist, werden im letzten Teil innovative Konzepte zur Gestaltung und Arbeitsweise von Komplexen für Menschen im dritten Lebensjahr vorgestellt. Der Autor stellt Ideen vor, wie diese Menschen ein aktives und erfülltes Leben mit der nötigen Sorgfalt führen können, ohne Isolation und sogar im Kontakt mit den jüngsten Mitgliedern der Gesellschaft. Diese Überlegungen werden durch systematische Recherchen analysiert und mit zahlreichen Beispielen illustriert.

Die Monographie erhielt eine hohe Bewertung als wissenschaftliches Werk, und der Autor leistete darin ernsthafte Beiträge wissenschaftlicher und angewandte-wissenschaftlicher Natur.

2. Bewertung der Beiträge in den anderen beigefügten Publikationen (kreative Leistungen), die nach der Besetzung der wissenschaftlichen Stelle „Assistant Prof.“ (Hauptassistent) erfolgt sind.

In den Materialien des Wettbewerbs wird 1 Veröffentlichung in einer Ausgabe präsentiert, auf die in weltberühmten Datenbanken mit wissenschaftlichen Informationen verwiesen und indiziert wird - "Ausstattungsmaterialien in Heimen für Menschen im dritten Alter", veröffentlicht in "Sammlung wissenschaftlicher Veröffentlichungen - Abteilung für Design und Architektur“.

Es ist ein technischer Fehler gemacht worden – die Veröffentlichung ist unsere von der NBU veröffentlichte Sammlung, mit der ich gut vertraut bin, wird nicht in weltbekannten Datenbanken mit wissenschaftlichen Informationen referenziert, sondern ist eine nicht referierte, von Experten begutachtete Zeitschrift, die bei NACID registriert ist . Die Publikation soll der zweiten Gruppe (D.8. nicht referierte Zeitschriften...) zugeordnet und die Gesamtpunktzahl um 20 reduziert werden.

Die übrigen Materialien umfassen: 1 Artikel in nicht begutachteten Fachzeitschriften oder in Sammelbänden, 13 realisierte Autorenprojekte im Bereich Architektur oder Design und 5 Begutachtungen zum realisierten Autorenprodukten in Architektur Fachzeitschriften.

Die beigelegten wissenschaftlichen Veröffentlichungen und gestalterischen Leistungen entsprechen dem Profil der wissenschaftlichen Forschung des Kandidaten und stehen im Zusammenhang mit der fachlichen Ausrichtung und wissenschaftlichen Ausrichtung des aktuellen Wettbewerbs. In ihnen betreibt Plamen Rilsky wissenschaftliche Forschung, die Beiträge wissenschaftlicher und praktischer Natur enthält.

3. Zitieren von anderen Autoren.

Zwei Zitate von anderen Autoren sind in den vorgelegten Materialien vermerkt. Sie sind von mir, in meiner Monographie „Höhenraum im Wohnzimmer an den Häusern“, herausgegeben vom Verlag der NBU.

4. Bewertung der Ergebnisse der Teilnahme an Forschungs- und Kreativprojekten und Umsetzung der erzielten Ergebnisse in der Praxis.

Plamen Rilsky entwickelt eine aktive und kreative Tätigkeit als Architekt und Künstler. Seine Forschungstätigkeit setzt er erfolgreich in der Praxis als Architekt mit langjähriger Tätigkeit mit eigenem Büro um.

III. Lern- und Lehrtätigkeit

1. Beschäftigung in- und ausserhalb des Universitätsauditoriums, Mitarbeit im elektronischen Trainingsmodul „MOODLE – NBU“, Bereitstellung von studentischen Praktikums, Arbeit mit Studierenden und Promovierenden.

Die Beschäftigung des Bewerbers geht deutlich über das Erforderliche hinaus. Er verwendet "MOODLE - NBU" in allen Lehrveranstaltungen, die er leitet. In seinem eigenen Architekturbüro vergibt er Praktikantenstellen an Studierende an der NBU.

Plamen Rilskys Arbeit mit Studierenden zeichnet sich durch Widmung, Beharrlichkeit und Dringlichkeit aus. Diese Eigenschaften wurden durch seine Ausbildung und Arbeit in Deutschland, sowie durch seine persönliche Einstellung geprägt. Sie werden nicht immer von allen Studenten mit Verständnis aufgenommen, aber diejenigen unter ihnen, die den Wunsch haben, sich ernsthaft mit dem Architektenberuf zu beschäftigen, wissen seine Bemühungen zu schätzen. Ein Beispiel seiner Tätigkeit ist die Organisation von Studenten zur Teilnahme an einem Wettbewerb für ein Museumsgebäude in Buenos Aires.

2. Ergebnisse der Schülerbefragung.

Obiges bestimmt die Note aus den Studierendenbefragungen - über 4,00.

IV. Verwaltungs und öffentliche Tätigkeit

Plamen Rilsky nimmt regelmäßig an den Sitzungen des Fachbereichsrats des Fachbereichs Architektur teil. Er ist verantwortlich für die Koordination der Arbeit mit „MOODLE – NBU“ im Fachbereich und ist Trainer im Programm „Teacher’s Cafe“. Er hat eine vollständige Planungslizenz von dem Architektenkammer in Bulgarien (CAB). Seit 2003 ist er Gründer und Geschäftsführer des Architekturbüros „ARCHIBAU“ GmbH, mit vielen abgeschlossenen Projekten, gewonnenen Wettbewerben und ausgezeichneten Preisen.

V. Persönliche Eindrücke des Kandidaten

Ich kenne den Kandidaten persönlich aus unserer gemeinsamen Arbeit in dem Departament für Architektur der NBU seit 2016. Plamen Rilsky zeichnet sich durch Genauigkeit, Verantwortung und Respekt gegenüber seinen Kollegen sowie Gründlichkeit und Hingabe gegenüber Studenten aus.

VI. Meinungen, Empfehlungen und Anmerkungen zu Tätigkeit und Leistungen des Kandidaten

Ich empfehle dem Kandidaten, seine Forschung in der von ihm gewählten Richtung – Architektur für das dritte Lebensalter – fortzusetzen und sich dabei ausführlich mit Außen- und Innenlösungen zu befassen.

Fazit

Aufgrund der nachgewiesenen beeindruckenden wissenschaftlichen und gestalterischen Tätigkeit, Lehrkompetenz und meiner positiven persönlichen Eindrücke von Plamen Rilsky beurteile ich die wissenschaftliche Tätigkeit des Kandidaten positiv.

Ich schlage dem ehrenwerten Akademischen Rat der NBU vor, Assistent Prof. Dr. Arch. Plamen Rilsky für die Wahl für die akademische Position eines „Assoziierten Professors“ (Dozent) in der beruflichen Richtung 5.7. „Architektur, Bauwesen und Geodäsie“ für den Bedarf des Fachbereichs „Architektur“ der Magisterfakultät zugelassen zu werden.

Sofia, 19. November 2022

Assoziierter Prof. Dr. Kliment Ivanov